

30.07.2015

Geschick, Glück und Frauenpower

Masskrugrutsche und Verlosung bei CSU-Fest



Dem Jüngsten war das Glück hold: Anton Pöllner, hier auf dem Arm von Papa Christian, gewann eine der Reisen nach Berlin. Überreicht wurde der Gutschein von MdL Ingrid Heckner (links) und Ortsvorsitzender Angelika Schlederer. – Foto: Keil

Altötting. Das dass Gartenfest des CSU-Ortsverbandes immer wieder mit Überraschungen aufwarten kann, das hat sich am Sonntagnachmittag im Biergarten des Gasthofes Scharnagl einmal mehr gezeigt. Denn mit der neuen sportlichen Disziplin Masskrugschieben wurde die alte Tradition des Masskrugstemmens abgelöst, bei der nicht selten ansonsten gestandene Mannsbilder "urplötzlich" an Rücken- oder Schulterbeschwerden litten. Der Nachfolgebewerb erwies sich nun als großer Renner, der für beste Stimmung sorgte.

Zum bunten Programm zählte auch eine mit 300 ansehnlichen Preisen bestückte Tombola, gestiftet von der Altöttinger, aber auch der Neuöttinger Geschäftswelt sowie Privatpersonen. Darüber hinaus gab es heuer gleich drei Hauptpreise zu gewinnen. Anneliese Hannes aus Burgkirchen sowie Anton Pöllner, der jüngste Gast an diesem Nachmittag, dürfen auf Einladung von MdB Stephan Mayer bzw. MdB Tobias Zech den Bundestag in Berlin besuchen. Alfred Kanizsay fährt nach München und wird auf Einladung von MdL Ingrid Heckner den Landtag besichtigen.

Während Malen und Büchsenwerfen bei den Kindern für Kurzweil sorgte, ging es bei den Erwachsenen nach 50 Jahren erstmals nicht mehr um Kraft, sondern um Geschicklichkeit. Auf einer sechs Meter langen, gewässerten Holzbahn galt es, den Krug so nah wie möglich an die Kante zu schieben. Frauenpower war angesagt, unter den etwa 60 Teilnehmern waren überraschend viele Damen. Zwei von ihnen schafften es tatsächlich, die gesamte männliche Konkurrenz hinter sich zu lassen – bis auf eine Ausnahme. Denn den ersten Platz sicherte sich Max Holzmann, dessen Masskrug 1,8 Zentimeter vor der Kante stehen blieb. Dahinter reihten sich Bir-te Maier (2,5 Zentimeter) sowie Hannelore Fischböck (6,0 Zentimeter) ein.

Für das passende musikalische Ambiente mit "echter bayerischer Musik" sorgte einmal mehr die "Strahhuatmusi".

– jok

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_altoetting/altoetting/1760151_Geschick-Glueck-und-Frauenpower.html

© 2014 pnp.de